

Sitzungsniederschrift

12. Sitzung des Betriebsausschusses "Breitbandnetz Landkreis Aurich"

Sitzungsort: Bürgerhaus am Ihler Meer, Sitzungssaal, 1. Kompanieweg 3, 26632 Ihlow		
Sitzungsdatum: 16.09.2021	Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr	Sitzungsende: 16:41 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Bargmann, Bodo	CDU	Vertretung für Herrn Gerhard Rinderhagen
Mitglieder		
Behrends, Kuno	SPD	Vertretung für Herrn Alfred Jacobsen
Busker, Hinrich	SPD	
Frerichs, Theo	CDU	Vertretung für Herrn Bodo Brgmann
Gossel, Arnold	CDU	Vertretung für Herrn Roelf Odens
Harms, Erich	SPD	
Ihnen, Hermann	AKSBG	
Jelken, Friedhelm	CDU	
Looden, Jan	AfD	
Meyer, Alfred	SPD	
Trei, Hilko	Feldmann/Trei	Vertretung für Herrn Wilhelm Strömer
Grundmandat		
Warmulla, Reinhard	DIE LINKE.	
Beratende Mitglieder		
Hayen, Matthias		Betriebsleiter
Meinen, Olaf		
Verwaltung		
Ahten, Eiko		
Diekmann, Melanie		

Janßen, Detlef

Janssen, Sarah

Peters, Mathias

Pick, Claudia

Schmidt, Christian

Schoolmann, Thorsten

Ubben, Jann-Peter

Nicht anwesend:

Vorsitz

Rinderhagen, Gerhard	CDU	Vertretung durch Herrn Bodo Bargmann
----------------------	-----	--------------------------------------

Mitglieder

Altmann, Gila	GRÜNE
---------------	-------

Beekhuis, Jochen	AKSBG
------------------	-------

Jacobsen, Alfred	SPD	Vertreter durch Herrn Kuno Behrends
------------------	-----	-------------------------------------

Odens, Roelf	CDU	Vertretung durch Herrn Arnold Gossel
--------------	-----	--------------------------------------

Pickel, Sascha	SPD
----------------	-----

Strömer, Wilhelm	FW	Vertretung durch Herrn Hilko Trei
------------------	----	-----------------------------------

Wirsik, Petra	BWM
---------------	-----

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28.01.2021
5. Einwohnerfragestunde
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebes "Breitbandnetz Landkreis Aurich"
Vorlage: IX/2021/119
7. aktueller Sachstand / Zeitplan zum ersten Förderprojekt
8. Planungsstand zweites Förderprojekt private Haushalte, Schulen und Gewerbe
9. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen



10. Einwohnerfragestunde

11. Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

In seiner Eigenschaft als **stellvertretender Vorsitzender** eröffnet **Abg. Bargmann** um 15.02 Uhr den öffentlichen **Teil** der 12. Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb „Breitbandnetz Landkreis Aurich“ und begrüßt die Sitzungsteilnehmer.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der **stellvertretende Vorsitzende Abg. Bargmann** stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Sitzungsvorlagen sind fristgerecht zur Verfügung gestellt worden.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Der **stellvertretende Vorsitzende Abg. Bargmann** fragt an, ob es Anträge zur Tagesordnung gibt. Dieses wurde verneint, daher wurde die Tagesordnung wie vorgelegt genehmigt .

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28.01.2021

Die Niederschrift über die Sitzung vom 28.01.2021 liegt allen Ausschussmitgliedern vor. Die Niederschrift über die Sitzung vom 28.01.2021 wurde von den Ausschussmitgliedern einstimmig – mit drei Enthaltungen von Abgeordneten wegen Nichtteilnahme an der letzten Sitzung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 3
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner wurden keine Fragen gestellt.



TOP 6 **Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebes "Breitbandnetz Landkreis Aurich"**
Vorlage: IX/2021/119

Stellv. BL Schoolmann erklärt, dass der Jahresabschluss 2020 von der Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft Flick GmbH in Aurich erstellt worden ist. Im Anschluss daran wurde die Prüfung des Jahresabschlusses vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich durchgeführt. **Herr Peters** vom Rechnungsprüfungsamt ist ebenfalls anwesend und wird abschließend noch einige Worte zur Prüfung des Jahresabschlusses sagen.

Stellv. BL Schoolmann teilt mit, dass die Jahresabschlusszahlen wie auch in den Abschlüssen der Vorjahre von den Planungsarbeiten der ersten Ausbaustufe bestimmt werden.

Gewinn- und Verlustrechnung 2020 (kurz GuV):

Der in der GuV entstandene Verlust in Höhe von 25.500 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Bilanz 2020:

Als wesentlichen Punkt auf der Aktivseite der Bilanz ist der Anstieg in der Position „Sachanlagevermögen – Anlagen im Bau Breitbandnetz Landkreis Aurich“ auf fast 2,4 Mio. EUR zu nennen. Grund hierfür sind insbesondere die vom Eigenbetrieb realisierten Mitverlegungen von Leerrohren bei Baumaßnahmen Dritter in den Bereichen „Westerende, Ogenbagen, Neßmersiel, Großheide etc.“

Demgegenüber steht auf der Passivseite der Bilanz die Anschubfinanzierung des Eigenbetriebes durch den Landkreis Aurich als Trägerkommune mit 1,0 Mio. EUR (Position: „Verbindlichkeiten - Verbindlichkeiten gegenüber der Trägerkommune“) zum Bilanzstichtag. Die weitere Liquidität i. H. v. 2,0 Mio. EUR wurde durch Kreditaufnahmen bei der KfW-Bank sichergestellt (Position: „Verbindlichkeiten – Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten“).

PLA-IST-Vergleich 2020:

Die Abweichungen zum Wirtschaftsplan 2020 liegen einerseits in dem verspäteten Baustart als planerisch kalkuliert, andererseits konnten mit dem Abschluss der Genehmigungsplanung der ersten Ausbaustufe bestimmte Kostenpositionen in der GuV wie bspw. die Personalkosten aktiviert werden und somit das Geschäftsergebnis entlasten.

H. Peters teilt mit, dass die Prüfung des Jahresabschlusses im Juli 2021 gemeinsam mit dem Kollegen **H. Saathoff** durchgeführt wurde und bedankt sich bei den Mitarbeitern des Eigenbetriebes und dem Steuerbüro Flick für die Unterstützung bei den Prüfungsarbeiten.



**Bestätigungsvermerk für das Jahr 2020 vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich –
25.08.2021**

„Die gemäß § 30 EigBetrVO i.V.m. § 317 HGB durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 bei der Eigenbetrieb Breitbandnetz Landkreis Aurich zu keinen Einwendungen geführt. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Buchführung entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die Geschäftsführung der Gesellschaft erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage, der Liquidität und Rentabilität ist nicht zu beanstanden. Der Eigenbetrieb Breitbandnetz Landkreis Aurich wird wirtschaftlich geführt.“

Der Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebes „Breitbandnetz Landkreis Aurich“ wird festgestellt. Die Bilanz zum 31.12.2020 schließt auf der Aktivseite und Passivseite mit 3.266.921,90 Euro ausgeglichen ab.

Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Bilanzverlust von 57.126,80 Euro ab.

Dem Landrat und der Betriebsleitung wird gemäß § 35 Eigenbetriebsverordnung für den Eigenbetrieb „Breitbandnetz Landkreis Aurich“ für das Jahr 2020 die Entlastung erteilt.

Der Bilanzverlust wird in Höhe von 57.126,80 Euro auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

⇒ **einstimmig beschlossen**

TOP 7 aktueller Sachstand / Zeitplan zum ersten Förderprojekt

Herr Schmidt teilt den Mitgliedern des Betriebsausschusses mit, dass aktuell bisher 60 km Trassenbau verwirklicht bzw. 130 km Kabel verlegt worden sind. Es sind 16 Baukolonnen im Kreisgebiet im Einsatz. Es ist kurzfristig geplant, die Anzahl der Kolonnen auf 21 zu erhöhen. Momentan beschäftigen sich rund 120 Personen mit dem Breitbandprojekt (Planung, Tiefbau und Bauüberwachung) des Landkreises Aurich. Die Anzahl wird zukünftig auf ca. 140 Personen ansteigen. Weiterhin erklärt **H. Schmidt**, dass bereits drei POP-Gebäude (Technik-Gebäude) aufgestellt worden sind. Weitere vier POP-Gebäude werden in den nächsten Wochen geliefert und aufgestellt. **Herr Schmidt** ergänzt weiterhin, dass es bereits zu Beginn des Baustartes Corona Fälle in einzelnen Baukolonnen gegeben habe. Auch die Materialsituation auf dem Kunststoffmarkt habe den Baufortschritt zwischenzeitlich verzögert. Aktuell stabilisiert sich die Situation am Kunststoffmarkt. Die Aktivschaltung der ersten Hausanschlüsse an das Glasfasernetz kann voraussichtlich im 1. Quartal 2022 erfolgen.

Abg. Gossel erkundigt sich, ob die Maßnahmen für das „Förderprojekt 1“ Ende 2022 planmäßig abgeschlossen werden.

H. Schmidt erklärt, dass die Arbeiten durch das Aufstocken der Tiefbauer auf ca. 40 – 50 Kolonnen beschleunigt werden sollte.

BR Hayen ergänzt, dass in den ersten Clustern etwas später gestartet wurde als geplant. Da es sich bei den nächsten neun Clustern im Rahmen des Tiefbaus um kleinere Ausbaubereiche handelt, wird ein Großteil des ersten Ausbaus bis Ende 2022 fertiggestellt sein. Es ist aber damit zu rechnen, dass auch in 2023 noch Restarbeiten im Rahmen dieser ersten Ausbauphase noch anfallen werden.

Abg. Gossel erkundigt sich, wann und wo der erste Kunde angeschlossen wird und ob ein Bauzeitenplan vorliegt.

BR Hayen erklärt, dass es zu einem verzögerten Baustart aufgrund von den bereits erwähnten Materialschwierigkeiten bzw. der damit verbundenen Lieferproblematik gekommen ist. Daraus resultiert, dass zum derzeitigen Zeitpunkt keine klare Aussage zum Bauzeitenplan gemacht werden kann. An Lösungen im Zusammenhang mit der Materialproblematik wurde mit der Bauoberleitung und der Bauüberwachung intensiv gearbeitet. Für die Zukunft ist geplant, dies für den Endkunden transparenter darzustellen.

Abg. Warmulla erkundigt sich, ob der Personaleinsatz bei der Verwaltung gesichert ist, um den Aufgaben beim Breitbandausbau gerecht zu werden.

BR Hayen erklärt, dass die Ausführungsplanung durch den Dienstleister MRK Media AG erledigt wird. Durch die hohe Komplexität bei dem Breitbandausbau im Landkreis Aurich gab es beim ersten Ausbau einige Schwierigkeiten bei der Ausführungsplanung, die den Baufortschritt verzögert haben. Die Ausführungsplanung für die nächsten Cluster ist bereits fertiggestellt und können dem Tiefbauer in Gänze übergeben werden. Dieses wird sich positiv auf den Baufortschritt der Folgecluster auswirken.

Abg. Jelken nimmt nochmals Bezug auf die Materialausschreibung und erkundigt sich, ob bereits Vertragsstrafen bei Nichtlieferung von Material zum Tragen gekommen sind.

BR Hayen erläutert hierzu, dass höhere Preise seitens des Materiallieferanten gefordert wurden. Durch die beauftragte Kanzlei Wirtschaftsrat Recht wurde dem Lieferanten mitgeteilt, dass dies haushaltsrechtlich aufgrund vereinbarter Festpreise nicht möglich ist. Der Lieferant wurde aufgefordert, seiner Verpflichtung das Material zu liefern, nach zu kommen. **BR Hayen ergänzt**, dass der Vertrag mit dem Lieferanten bereits im Jahr 2020 geschlossen wurde. In den Jahren zuvor hatte es keine Preisschwankungen in dieser Größenordnung gegeben. Der Preisanstieg war auch für den Lieferanten des Materials zum Zeitpunkt des Vergabeverfahrens nicht vorhersehbar. Ob es zu Vertragsstrafen kommt, wird mit dem juristischen Berater des Eigenbetriebes zu prüfen sein.

Abg. Harms erkundigt sich, ob in jedem Cluster ein POP-Gebäude aufgestellt wird.

Herr Schmidt erklärt, dass in jedem Cluster ein POP-Gebäude aufgestellt wird.

Stellv. Vors. Bargmann erkundigt sich, durch wen die Bauüberwachung erfolgt.



BR Hayen erklärt, dass die Bauüberwachung und die Bauoberleitung durch das beauftragte Büro MRK Media AG sowie die Mitarbeiter des Landkreises erfolgt.

TOP 8 **Planungsstand zweites Förderprojekt private Haushalte, Schulen und Gewerbe**

H. Schmidt führt hierzu aus, dass im Rahmen der Planer-Ausschreibung einige Angebote eingegangen sind. Diese wurden formell und technisch geprüft und liegen derzeit beim Rechnungsprüfungsamt im Hause zur Prüfung vor. Der Zuschlag soll voraussichtlich im nächsten Monat erfolgen. Im Anschluss daran kann die Planung für das zweite Förderprojekt aufgenommen werden. Bezüglich des zukünftigen Pächters des Netzes gilt eine längere Angebotsfrist zur Abgabe des Angebotes bis zum 22.09.2021. Hierfür wird eine weitere Verhandlungsrunde mehr angesetzt.

Abg. Gossel erkundigt sich, ob sich genügend Antragsteller im Bereich Gewerbe und Schulen in Schirum befinden.

H. Schmidt erklärt, dass im Bereich Schirum genügend Anfragen vorgelegen haben und dieser Bereich ausgebaut wird.

TOP 9 **Verschiedenes, Wünsche, Anregungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 10 **Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger erklärt, dass die Informationspolitik im Landkreis Aurich im Bautagebuch nicht ausreichend dargestellt ist.

BR Hayen erklärt, dass auf der Internetseite des Eigenbetriebes im Bautagebuch ersichtlich ist, in welchem Cluster gebaut wird. Er teilt weiter mit, dass die Kritik nachvollziehbar ist und für die Zukunft weitere Informationen veröffentlicht werden sollen.

TOP 11 **Schließung der Sitzung**

Der **stellvertretende Vorsitzende Abg. Bargmann** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 15.41 Uhr.

Bargmann
Stellvertr. Vorsitzende/r

Claudia Pick
Protokollführer/in

